

Freihandelsabkommen in der politischen Teufelsküche.

Was ist die Haltung der Gewerkschaften?

SGB-Tagung für Internationales

Freitag, 24. November 2017, 09:15 bis 17:00 Uhr
Weltpostverein Bern

Im Zentrum der politischen Auseinandersetzung stehen seit einigen Jahren eine Reihe von multilateralen Freihandelsabkommen mit privaten Handels- und neu auch Investitionsschutzgerichten. Diese neue Generation von Freihandelsabkommen betreffen den Service Public, den privaten Dienstleistungssektor, die Industriepolitik etc. Zudem tangieren sie die fundamentalen Sozialrechte.

Die Gewerkschaften stehen der aktuellen Freihandelspolitik kritisch gegenüber und die Verknüpfung mit Sozialrechten war schon immer eine ihrer Bedingungen. Die Diskussion wird nun durch die neue politisch-ideologische Konstellation aufgemischt, da mit Trump (der von einer Abkehr vom neoliberalen Freihandel spricht) und anderen PolitikerInnen ein gewisser Protektionismus wieder an der Tagesordnung ist.

Diese neue Unübersichtlichkeit in Sachen Freihandelspolitik steht im Zentrum der Tagung. Dabei wollen wir uns unter anderem die Fragen stellen:

- Was ist die politische Positionierung der Gewerkschaften sowie anderer progressiver Kräfte?
- Was sind unsere Differenzen zu den neoliberalen AntiglobalisiererInnen?
- Welcher Service Public und welche Sozialklauseln sind für uns nicht verhandelbar?

Organisatorisches

Datum/Ort: Freitag, 24. November 2017
Weltpostverein, Weltpoststrasse 4, 3006 Bern

Dauer: 09:15 bis 17:00 Uhr (ganztags, inkl. Mittagspause)

Tagungssprachen: Deutsch/Französisch, mit Simultanübersetzung

Zielpublikum

Der Vormittag steht allen Interessierten offen. Am Nachmittag haben GewerkschaftsvertreterInnen, die sich für internationale Arbeit interessieren oder dafür zuständig sind, die Gelegenheit, sich mit KollegInnen aus anderen Verbänden auszutauschen und über ausgewählte Fragen zu diskutieren.

Kosten*

Preis ganztags: 220.- Fr. (Mittagessen inklusiv)
Preis halbtags: 150.- Fr. (ohne Mittagessen)

*Die Kosten der Tagung werden für Gewerkschaftsmitglieder in der Regel von den Verbänden übernommen.

Organisation:

Kommission für Internationales, SGB
bei Fragen: luca.cirigliano@sgb.ch

Programm

09.15 Begrüssung

Luca Cirigliano, SGB

09.30 Freihandelsabkommen: Einstieg in die neue Unübersichtlichkeit

Mark Herkenrath, Alliance Süd/Universität Zürich

10.15 Diskussion

10.45 Pause mit Kaffee

11.15 Freihandelsabkommen und Service Public/Privatisierung

Rosa Pavanelli, PSI

11.45 Freihandelsabkommen, Infrastruktur und Verkehr

Tanja Buzek, ver.di/Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

12.15 Diskussionsion

12.45 Mittagspause

14.15 Begrüssung interner Teil: Vernetzung*

Bildung von Workshop-Gruppen

*Nachmittag: interner Teil

Mitglieder Gewerkschaften mit internationalen Aufgaben

Bitte Workshop-Präferenzen angeben

14.30 Workshops (mit Kaffee)

Workshop 1:

ILO Decent Work: Bedeutung für die Schweiz

Leitung: Katharina Prelicz-Huber, VPOD

Workshop 2:

Kampagnen des EGB – Diskussionen um ein soziales Europa

Leitung: Andreas Rieger, Unia

Workshop 3:

Entwicklungen im EU-Recht zur Mobilität: Was bedeutet dies für den Schweizer Arbeitsmarkt?

Leitung: Luca Cirigliano, SGB

16.15 Diskussion im Plenum: Resultate der Workshops

17.00 Schlusswort

Anmeldung

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne unter folgendem Link entgegen:

www.sgb.ch/tagungint

Sie können sich **bis und mit 15. November** einschreiben.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Anmeldungen verbindlich sind.